



Integrationsarbeit in Ravensburg

Auftaktworkshop „Integrationspotenziale...“
Amt für Soziales und Familie, Peter Ederer

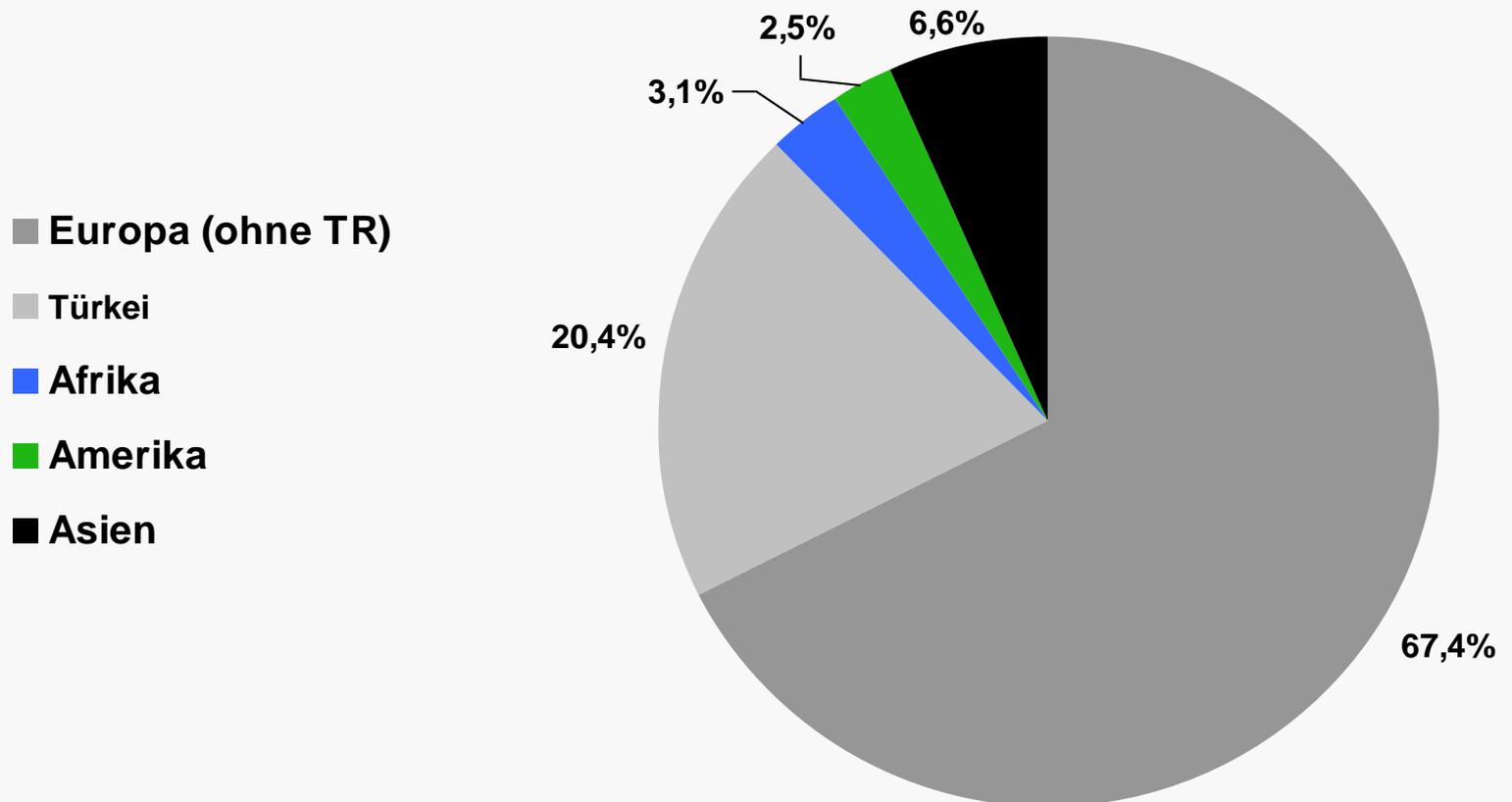


- ein Zentrum der Region Bodensee-Oberschwaben
- 49.000 Einwohner
- 34.000 Arbeitsplätze
- Arbeitslosenquote 2,6 % (Juni 2008)
3,9 % (April 2009)
- 20.500 Einpendler
- Einzugsgebiet von 500.000 EW im Dreiländereck Deutschland-Österreich-Schweiz





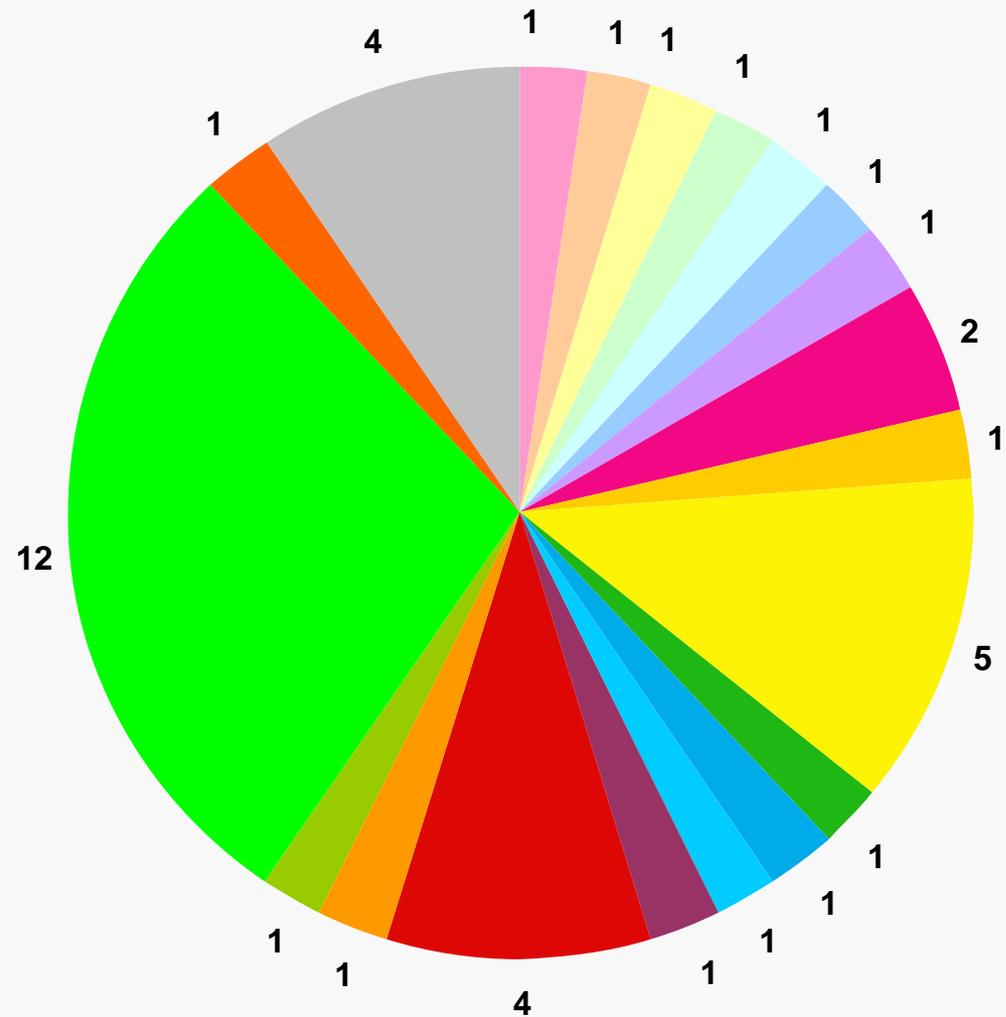
Die weit überwiegende Mehrheit der aus 104 verschiedenen Ländern kommenden 4.920 Ausländer (10,4%) kommt aus Europa



39 Migrantenvereine in Ravensburg



- Afghanistan
- Äthiopien
- Albanien
- Bosnien-Herzegowina
- Eritrea
- Finnland
- Frankreich
- Italien
- Kosovo
- Kroatien
- Mazedonien
- Philippinen
- Portugal
- Russland
- Serbien u. Montenegro
- Slowenien
- Togo
- Türkei
- Vietnam
- Sonstige





- seit 1986: - städt. (Ausländer-) Integrationsbeauftragter
- Wochen der Internationalen Nachbarschaft
- seit 1987: städt. Beirat für Integrationsfragen
- seit 1998: Nachbarschaftstreff Domäne Hochberg
(Ausländeranteil 15,8 %)
- seit 1999: städt. Grundsätze zur Förderung von
Maßnahmen und Organisationen
der Ausländerarbeit



- seit 2003: Stärkung der Erziehungskraft und Sprachförderung in Kindergarten und Grundschule („Rucksack“)
- 2003 + 2004: städt. Integrationskurse
- seit 2005:
- Integrationskurse durch BaMF (5 Kursträger)
 - Migrationsberatung (Caritas, DRK, CJD)
- seit 2006: ehrenamtliche Integrationsbegleitung
„Willkommen bei uns!“
- seit 2008: Integrationskonzept „Integrationsarbeit in Ravensburg. Ziele und Projekte für die nächsten Jahre“
- 2009:
- Projekt „Interkulturelle Elternbildung“
 - Projekt „Kultursensible häusliche Pflege“



- 8 Leitziele als Richtungsvorgabe

- Teilhabe und Anerkennung
- Wohnen
- Sprache
- Bildung
- Wirtschaft
- Gesundheit
- Interkultureller Austausch
- Politisches Engagement

- „unsere“ Definition von Integration
- Bedeutung des Themas für Ravensburg
- Vorschläge zur Umsetzung der Leitziele
 - 22 Handlungsziele
 - 61 Projekt- / Programmanschläge
- Erfolge messen mit Kennzahlen



- Vergleichbarkeit der Daten und Ergebnisse
- positive Ergebnisse durch aktivierende Befragung
- externe Bewertung der bisherigen Arbeit
- besseren Zugang zu Projektmitteln
- Erfahrungsaustausch



 **Stadt**
Ravensburg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

www.ravensburg.de